



48/2010

2 Juli 2010

Zu einer spannenden Entdeckungsreise in die Welt der Ingenieurwissenschaften lädt die Fachhochschule Köln in der Nacht der Technik 2010 ein Freitag, 9. Juli 2010, von 18.00 bis 23.00 Uhr

Entdecken Sie die spannende Welt der Ingenieurwissenschaften! Experimentieren Sie mit superhellen LED's oder mit Spiegeln, Linsen und Wasser. Kicken Sie gegen den elektronisch gesteuerten Kickroboter und probieren Sie aus, wie ein Hybridfahrrad funktioniert. Lassen Sie sich von einem Cocktailroboter verwöhnen. Und beobachten Sie, wie bei einem Plasmahochtöner leuchtendes Luftplasma erzeugt wird, dessen Volumen sich im Takt der Musik verändert. Erfahren Sie mehr über Laser, über Licht als Energiefaktor für den Menschen und über Wasser mit Blick auf Technik, Ökologie und Ökonomie bei einem globalen Streifzug von Köln bis Kuala Lumpur. Oder informieren Sie sich über den Einsatz Geographischer Informationssysteme in der Wasserwirtschaft (GIS) der Tropen und Subtropen. **Die Besucherinnen und Besucher der zweiten Nacht der Technik am 9. Juli 2010 erwartet auf dem Campus Deutz der Fachhochschule Köln ein hochinteressantes breites Programm mit zahlreichen spielerischen sowie experimentellen Aktionsangeboten, Präsentationen, Kurzvorlesungen, Laborführungen und Workshops** (Betzdorfer Str.2, 50679 Köln).

Forschung, Entwicklung, Lehre und Praxis werden in der größten Hochschule für Angewandte Wissenschaften Deutschlands in der Nacht der Technik gleichzeitig präsentiert. So können die Besucherinnen und Besucher erleben wie Maschinen über das Internet beobachtet, gesteuert und programmiert werden, wie ein Solar-Igel und wie Kommunikation mit und ohne Draht funktioniert. **Weitere Themen sind die Zukunft der Display-Technik und die wirklich sichere Datenübermittlung durch Verschlüsselung mit Quanten, die »garantiert unknackbar« sind.** Bei den Workshops werden Hologramme hergestellt und kleine Experimente zum Brückenbau durchgeführt. Die Laborbesuche führen dahin, wo es blitzt und kracht oder dorthin wo Hochleistungskeramiken hergestellt werden oder wo über eine Powerwall virtuell Produkte entwickelt werden. Zu den Attraktionen zählt auch der Besuch der Hochschulwerkstatt des FH Köln Motorsport powered by Ford, des Rennsportteams der Fachhochschule Köln mit ihrem diesjährigen Rennfahrzeug. Der Rennwagen ist ein komplett von den Studentinnen und Studenten umgebauter Ford Focus RS, der u. a. auch beim 38. ADAC Zurich 24-Stunden-Rennen 2010 auf dem Nürburgring gefahren ist. **Ab Einbruch der Dunkelheit führen die Studentinnen und Studenten des FH Köln Motorsport simulierte Boxenstopps vor.**

Als Partnerin der Nacht der Technik, die von den Kölner Ingenieurorganisationen VDI und VDE ins Leben gerufen worden ist, ist Fachhochschule Köln auch gastgebende Station für

Fachhochschule Köln
Claudiusstraße 1
D 50 678 Köln
Telefon: +49 221/82 75-31 90
Telefax: +49 221/82 75-33 94
www.fh-koeln.de

.....

fh-aktuell



andere Wissenschaftseinrichtungen, Schulen und Unternehmen. Hierzu zählen u.a. Arbeitsagentur, Fraunhofer-Institutszentrum, Ursulinen- und Christophorusschule, Dr. Schönheit + P. Consulting, Evonik Degussa, INEOS Köln, Miltenyi Biotec, nanoTruck des BMBF, die Bio-nautilus der Forschenden Pharma-Unternehmen und Toyota Deutschland.

Ab 23.00 bis 1.00 Uhr findet auf dem Campus Deutz der Fachhochschule Köln ab 23.00 Uhr auch die zentrale Aftershow-Party der Nacht der Technik »watch.out«.

Insgesamt präsentieren rund 45 Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen in der Nacht der Technik das gesamte Spektrum technischer Verfahren, Innovationen und Berufe. Die Besucherinnen und Besucher können in diesem Jahr zwischen vier Touren wählen. Das Programm der 2. Nacht der Technik finden Sie auf der Internetseite www.nacht-der-technik.de oder in Printform bei allen Kölnticket Vorverkaufsstellen. Dort erhalten Sie auch Karten für die Nacht der Technik im VVK oder über Internet unter www.koelnticket.de. Das Einzelticket kostet 13 Euro. Das Familienticket für zwei Erwachsene mit beliebig vielen Kindern unter 16 Jahren kostet 25 Euro.

Die Fachhochschule Köln ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. 16.000 Studierende werden von rund 400 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 70 Studiengänge, jeweils etwa die Hälfte in Ingenieurwissenschaften bzw. Geistes- und Gesellschaftswissenschaften: von Architektur über Elektrotechnik und Maschinenbau, Design, Restaurierung, Informationswissenschaft, Sprachen und Soziale Arbeit bis hin zu Wirtschaftsrecht und Medieninformatik. Neu hinzugekommen sind im Herbst 2009 die Angewandten Naturwissenschaften. Zur Hochschule gehören neben Standorten in Köln-Deutz und in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach; im Aufbau ist der Campus Leverkusen. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA), sie gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen Hochschulen an. Die Hochschule ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte und zertifizierte umweltorientierte Einrichtung.

Weitere Informationen
www.nacht-der-technik.de

Kontakt für die Medien
Fachhochschule Köln
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Petra Schmidt-Bentum
Tel.: 0221/82 75-31 19; Fax: 0221/82 75-33 94
E-Mail: petra.schmidt-bentum@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de

Fachhochschule Köln
Claudiusstraße 1
D 50 678 Köln
Telefon: +49 221/82 75-31 90
Telefax: +49 221/82 75-33 94
www.fh-koeln.de

.....

